

## Für den örtlichen Schaustellerverein bzw. Volksfestveranstalter:

### Ablaufbogen/Bedarfsplanung zur Vorbereitung des Besuchs von Vorschulkindern aus Schaustellerfamilien in Kindertagesstätten auf der Reise

Name der Veranstaltung: .....

Ort: .....

Beginn Aufbau tage: .....

Letzter Abbau tag: .....

Schritt Nr.	Datum/ Zeitraum	Aktion/Ansprechpartner/Sachverhalt	Bemerkung
1	10 Monate vor der Kirmes; <b>Datum:</b>	<b>Vorgespräch mit Stadt/Gemeinde</b> über die Notwendigkeit, eine Kita-Möglichkeit für Schaustellerkinder zu initiieren	<b>Initiator:</b> Örtlicher Schaustellerverein; <b>Teilnehmer*innen:</b> Schaustellerverein, Jugendamt, Kita, Kitaträger; ggf. zuständige Bereichslehrkraft
2	9 Mon. <b>Datum:</b>	<b>Politischer Beschluss</b> im zuständigen gemeindlichen Ausschuss, z.B. Jugend(hilfe)ausschuss	BERiD ist ggf. bei der Erstellung eines Antrags behilflich; <b>Birgid Oertel,</b> <b>Tel.:</b> 06190-917046; <b>Email:</b> bioert@t-online.de
3	8 Mon; <b>Datum;</b>	<b>Anfrage der Verwaltung an die Kindergartenträger</b> hinsichtlich Bereitschaft zu helfen; Rückmeldung an die Stadt-/Gemeindeverwaltung und an den örtlichen Schaustellerverein	

4	7 Mon; <b>Datum:</b>	<p><b>4.1 Anschreiben an die Eltern</b> zur Klärung der Rahmenbedingungen und Einzelheiten zum Kia-Besuch wie</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anmeldeunterlagen (Personaldaten Kind, Eltern)</li> <li>- Bring- und Abholzeiten</li> <li>- Mittagessen</li> <li>- Kleidung (Sport)</li> <li>- zeitlicher Umfang der Betreuung</li> <li>- Kosten</li> <li>- ev. medizinische Hinweise</li> <li>- Einverständniserklärungen</li> </ul> <p><b>4.2 Rückmeldung der Eltern</b> an die Verwaltung</p>	Der bürotechnische Aufwand sollte möglichst gering gehalten werden, da die Eltern immer unter massivem Zeitdruck stehen.
5	6 Mon; <b>Datum:</b>	<p><b>5.1 Auswertung der Rückläufe durch die Verwaltung/Kita/Träger</b></p> <p><b>5.2 Information der Eltern</b> durch schriftliche Antwort der Verwaltung bzw. der Kita</p>	
6	4 Mon; <b>Datum:</b>	<p>Anmeldung der Kinder durch die Eltern</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bei einem/dem Kindergarten?</li> <li>- bei der Stadtverwaltung?</li> <li>- vorab?</li> <li>. Vor Ort?</li> </ul>	- mit Formular und ggf. Elterngespräch (s. Schritt 4); das Verfahren ist vor Ort zu klären
7	3 Mon; <b>Datum:</b>	Falls kein Kita-Platz zur Verfügung gestellt werden kann, sollten sich die Eltern mit Unterstützung des örtlichen Schaustellerbandes an das Ministerium zwecks <b>Beantragung der Einrichtung eines Kita-Mobils</b> wenden. Anfrage über die Evangelische und Katholische Schaustellerseelsorge.zwecks Unterstützung.	Der Erwerb und Ausbau sowohl die personelle Ausstattung eines Mobils erfordern etwa einen Vorlauf von einem Jahr. Die
8		Beginn des Kitabesuchs	